



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Tischreservierungen

beim Pfingstfest 2024 in Steinhausen an der Rottum

Stand: 25.04.2024



Veranstaltung

Pfingstfest 2024 in Steinhausen an der Rottum (nachstehend **Veranstaltung**) am 18. Mai 2024

Veranstalter / Gastgeber

Musikverein Steinhausen an der Rottum e.V. und Fest GbR (nachstehend **Gastgeber**)

1. Allgemeines

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für die Reservierung von Tischen beim Pfingstfest 2024 in Steinhausen an der Rottum sind Bestandteil des Vertrags, der zwischen dem Gastgeber und dem Reservierungsantragsteller (nachstehend **Gast**) geschlossen wird. Unter Bestätigung der Reservierung versteht man, dass sich der Gast vollständig mit diesem Vertrag und den Bedingungen bekannt gemacht hat und diese akzeptiert.

1.2. Der Gastgeber behält sich Änderungen und/oder Ergänzungen der AGB vor. Mögliche Änderungen oder Zusätze erhalten Gültigkeit durch die Veröffentlichung auf der Veranstaltungswebseite (<https://zelt.rocks>), wirken sich jedoch nicht rückwirkend auf bereits abgeschlossene Verträge aus.

2. Reservierung und Vertragsschluss

2.1. Die Reservierung von Tischen ist nur für ausgewählte Tische und ausgewählte Programmpunkte der Veranstaltung möglich. Die Reservierung kann über das Reservierungssystem auf der Veranstaltungswebseite durchgeführt werden.

2.2. Der Gastgeber macht dem Gast mit den auf der Veranstaltungswebseite gemachten Angaben ein Angebot für den Abschluss eines Kaufvertrages. Der Gast nimmt sein Angebot für den Abschluss eines Kaufvertrages an, indem er den Bestellvorgang vollumfänglich durchführt, den Kauf in der letzten Eingabemaske des Bestellformulars mit Klick auf die Schaltfläche „Zahlungspflichtig reservieren“ abschließt und seine E-Mail-Adresse mit Öffnen des ihm gesendeten Verifizierungslinks bestätigt. Die wirksame Annahme des angebotenen Kaufvertrags durch den Gast setzt voraus, dass der Gast im Bestellformular alle erforderlichen Felder ausgefüllt und die Datenschutzerklärung sowie diese AGB gelesen und akzeptiert hat.

2.3. Der Vertrag über die Reservierung kommt erst zustande, nachdem der Gastgeber die Reservierung schriftlich gegenüber dem Gast per E-Mail bestätigt hat.

3. Leistungen und Jugendschutzgesetz

3.1. Maßgeblich für die zu erbringenden Leistungen sind ausschließlich die Beschreibungen und Preisangaben der in der Reservierung ausgewählten Tische.

3.2. Die Sitzplätze und etwaige Verpflegungsdienstleistungen an reservierten Tischen sind gemäß § 4 JuSchG und § 9 JuSchG ausschließlich an Personen ab 16 Jahren abzugeben. Der reservierende Gast ist also verpflichtet, vor der Reservierung sicherzustellen, dass alle für den jeweiligen Tisch vorgesehenen Gäste dem Mindestalter von 16 Jahren entsprechen. Der Gastgeber behält sich bei Einlass das Recht vor, das Alter der am Tisch vorgesehenen Gäste zu überprüfen und bei Missachtung den Einlass und Aufenthalt ersatzlos zu verwehren. Etwaige im Vertrag eingeschlossenen Verpflegungsdienstleistungen erlöschen in diesem Fall ebenfalls ersatzlos.



3.3. Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände ab 24 Uhr gemäß § 4 JuSchG nicht gestattet. Betroffene Gäste sind also verpflichtet, das Veranstaltungsgelände rechtzeitig zu verlassen.

3.4. Der Gastgeber behält sich das Recht vor, in Ausnahmefällen ein Ersatzprogramm oder Ersatzkünstler zu bestellen. Über die jeweiligen Änderungen wird der Gast rechtzeitig informiert.

3.5. Nimmt der Gast ordnungsgemäß angebotene Leistungen ganz oder teilweise nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Reservierungsgebühr.

4. Preise

4.1. Der für eine Tischreservierung genannte Preis ist der Endpreis und für den Gast verbindlich.

4.2. Alle auf der Veranstaltungswebseite genannten Preise enthalten soweit erforderlich die gesetzlich fällige Umsatzsteuer.

5. Zahlung

5.1. Die Zahlung erfolgt über die auf der Veranstaltungswebseite angegebenen Wege. Sämtliche Preise sind unverzüglich bei Vertragsschluss fällig und müssen bis spätestens am Veranstaltungstag beglichen sein.

5.2. Zahlung per Rechnung:

Zahlt der Gast innerhalb von 5 Werktagen nach Erhalt der Rechnung nicht, kann der Gastgeber vom Vertrag zurücktreten. Tritt der Gastgeber vom Vertrag zurück, verliert der Gast damit seinen Anspruch auf die getätigten Reservierungen und alle damit verbundenen Leistungen. Durch die Überweisung entstehende Gebühren trägt der Gast.

5.3. Sollte eine Zahlung rückbelastet werden (z.B. wegen fehlender Deckung des verwendeten Kontos), hat der Gast jeglichen Schaden zu ersetzen, der aus der Rückbelastung entsteht. Im Fall einer Rückbelastung ist der Gastgeber berechtigt, vom Vertrag sofort zurückzutreten. Tritt der Gastgeber vom Vertrag zurück, verliert der Gast damit seinen Anspruch auf die getätigten Reservierungen und alle damit verbundenen Leistungen.

6. Widerrufsbelehrung

6.1. Gemäß § 312g Absatz 2 Nummer 9 besteht ein Widerrufsrecht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Demnach ist ein Widerrufsrecht auch bei Verträgen ausgeschlossen, die den Verkauf von Tickets oder Reservierungen für termingebundene Freizeitveranstaltungen zum Gegenstand haben.

7. Rücktritt/Storno

7.1. Möchte der Gast seine Reservierung stornieren, so hat er seinen Rücktritt vom Vertrag per E-Mail (reservierung@zelt.rocks) gegenüber dem Gastgeber zu erklären.

7.2. Bei Rücktritt/Storno bis einschließlich 10. Mai 2024 wird die Reservierungsgebühr erstattet. Davon ausgenommen sind etwaige Zahlungs-, Mahn- oder Rückbelastungsgebühren.

7.3. Bei Rücktritt/Storno nach dem 10. Mai 2024 erfolgt keine Erstattung.



8. Absage der Veranstaltung

8.1. Aus dringlichen Gründen kann der Gastgeber die Veranstaltung mit einer angemessenen Frist absagen. Im Fall der Absage der Veranstaltung erstattet der Gastgeber die geleistete Zahlung innerhalb von 14 Tagen in voller Höhe zurück. Daneben anfallende Kosten des Gastes werden nicht erstattet.

9. Urheberrechte

9.1. Die Darbietungen der Künstler und die vorgeführten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Mitschnitt sowie Ton- und Videoaufzeichnungen von der Veranstaltung durch den Gast sind nicht gestattet. Eine Vervielfältigung, Verbreitung, Verarbeitung oder öffentliche Wiedergabe jeglicher Art ist nicht gestattet und bedarf der schriftlichen Genehmigung des Gastgebers.

10. Haftungsbeschränkungen

10.1. Der Gastgeber haftet bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, die nur auf einfacher Fahrlässigkeit beruhen, begrenzt auf die Höhe der Reservierungsgebühren. Die Haftung für Folge- und Vermögensschäden ist dabei ausgeschlossen.

10.2. Der Gastgeber haftet im Übrigen nur für durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursachte Schäden.

10.3. Mitgebrachte Gegenstände der Gäste befinden sich auf Gefahr der Gäste an dem Veranstaltungsort. Für Verlust, Untergang oder Beschädigung übernimmt der Gastgeber keine Haftung, auch nicht für Vermögensschäden, außer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Gastgebers.

10.4. Diese Haftungsbeschränkungen und -ausschlüsse gelten nicht für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz, Ansprüche wegen arglistigen Verhaltens eines Vertragspartners, Ansprüche aus der Haftung für garantierte Beschaffungsmerkmale und Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

10.5. Der Gastgeber und seine Erfüllungsgehilfen haften nicht für Störungen gleich welcher Art, die durch Umstände außerhalb ihres Einflussbereiches hervorgerufen werden.

11. Schlussbestimmungen

11.1. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

11.2. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.